

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 48

Illustration: Vorsicht, scharfer Boxer!
Autor: Croissant, Eugen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rußlands Friedenspolitik

von Wilhelm Busch gesehen:

Ganz unverhofft, an einem Hügel,
Sind sich begegnet Fuchs und Igel.
Halt, rief der Fuchs, du Bösewicht.
Kennst du des Königs Ordre nicht?
Ist nicht der Friede längst verkündigt,
Und weißt du nicht, daß jeder sündigt,
Der immer noch gerüstet geht?
Im Namen seiner Majestät,
Geh her und übergib dein Fell.
Der Igel sprach: nur nicht so schnell.
Lass' dir erst deine Zähne brechen,
Dann wollen wir uns weiter sprechen.
Und allsogleich macht er sich rund,
Schließt seinen dichten Stachelbund
Und trotz getrost der ganzen Welt,
Bewaffnet, doch als Friedensheld.

Lieber Nebelspalter!

Der Direktor hat eine Gesellschaft durch die Gemäldeausstellung geführt und alles fachmännisch erklärt. Zum Schluß fragt er, ob noch jemand eine Auskunft wünsche. Niemand meldet sich, außer einer beleibten Dame: «Bitte, Herr Direktor, könnten Sie mir sagen, welche Wichse Sie für Ihre Parkettböden verwenden lassen?» —om—

Trust, einmal anders

Im Spezereiladen unterhalten sich zwei Frauen über Notvorrat und ich werde unfreiwillig Zeuge folgender Belehrung:

«Wänn ich Ine en guete Rat dörf gää,
Frau Geier, so chaufed Si jaa truscht-
freis Fett, das isch besser und hebed
vill länger.»

«Warum hebeds dänn länger?»

«Ebe will kei Truscht biigmischt ischt!»

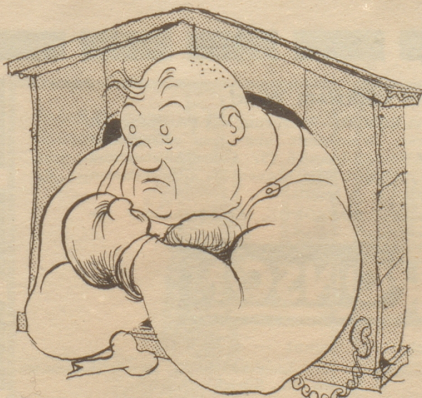
«Ja, was isch dänn Truscht?»

«Genau weiß ichs sälber nööd, es
söll irgend so öppis Chemisches syl!» bi

Die Deutschen

Denn die Deutschen wissen von nichts anderem, als wenn sie keinen fremden Feind zu bekämpfen und zu verderben haben, so tun sie einander den Gefallen selber.

J. P. Hebel im Rheinischen Hausfreund, 1814.



Vorsicht, scharfer Boxer!



„Bunker us Chäs?“

„Werum nüd? Bis mes emal uf iri Tauglichkeit chunnt cho
prüefe hämmers scho lang gfrässe!“

s lätzi Türli

Im Schimmelibuur sy Frau, s Miggi, het leider Gottes d Läberen uf dr Sunn-
syte gha. Bsunders wenns amme bache
het, hets vill über Durscht gchlagt und
isch meer as nötig mitem Chrüsli in
Chäller gschprunge. Emol an sonre Ba-
cheten isch emmel dr Teig scho zum
Yschiefje parat in dr Muelte gläge, aber
die durschtige Seel vomene Miggi isch
fascht verlächnet. Si het nomol eis y-
gshänggt. Denn aber ischs passiert:
Näbem Ofetürli zue isch e Fänschterli
gege s Gähli use gange. Und will d
Sunne so schön zu däm Fänschterli yne
gshunne het, het die halbschturmi
Schimmelibürene gemeint, das sige d
Glüet im Bachofe. Drum schießt die ver-
ruggti Seel dr Teig mitem Schüssel zum
lätze Loch y (besser gseit: us), alls ins
Gähli use. Und sider seit men im Gähli
halt «Bachofegähli!» KL

Lieber Nebli!

In Brugg habe ich dieser Tage fol-
gende Schaufenster-Inschrift gelesen:

«Dr Schaggi Streuli und 's Oro-Fett
beides populär!»

Ich mache — dadurch angeregt —
jetzt auch solche Bon-mötter:

«Goethe und Zegersprit —
beides geistreich!»

oder:

«Mozart und Roco-Ravioli
sind beliebt.»

Paul



ZÜRICH

Taverne Valaisanne Sans Souci

HOTEL MERKUR, BEATENPLATZ

